



BOTE FÜR TIROL

Amtsblatt der Behörden, Ämter und Gerichte Tirols

Amtssigniert. SID2019051117069
Informationen unter: amtssignatur.tirol.gv.at

Stück 21 / 200. Jahrgang / 2019

Kundgemacht am 22. Mai 2019

Amtlicher Teil

Nr. 517 Stellenausschreibungen des Amtes der Tiroler Landesregierung von mehreren Stellen

Nr. 518 Verordnung der Landesregierung vom 6. Mai 2019, mit der in der Gemeinde Thaur und in der Stadtgemeinde Hall i.T. ein Umlegungsverfahren eingeleitet wird (Umlegungsverfahren „Gewerbegebiet-Römerweg“)

Nr. 519 Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Reutte über nähere Bestimmungen bei der Vorlagepflicht für erlegtes weibliches Rotwild und Kälber

Nr. 520 Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Reutte über die Vorlagepflicht für erlegtes weibliches Rehwild/Kitze

Nr. 521 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Nr. 522 Kundmachung betreffend den Kollektivvertrag für Dienstnehmer bei agrartechnischen Maßnahmen

Nr. 523 Kundmachung der Bezirkshauptmannschaft Lienz betreffend der Übernahme/Errichtung einer ärztlichen Hausapotheke in der Gemeinde Abfaltersbach

Nr. 524 Freiwillige Bekanntmachung: Baumeisterarbeiten für die Errichtung des Speicherkraftwerks Kühtai für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

Nr. 525 Offenes Verfahren: Tischlerarbeiten Möblierung Patientenzimmer für den Neubau des Bettenhauses Haus 14 für die Tirol Kliniken GmbH in Hall in Tirol

Nr. 526 Offenes Verfahren: Tischlerarbeiten Möblierung sonstige Räume für den Neubau des Bettenhauses Haus 14 für die Tirol Kliniken GmbH in Hall in Tirol

Nr. 527 Direktvergabe: Spengler-, Naturstein- und Malerarbeiten für die Leopold-Franzens-Universität in Innsbruck

Nr. 528 Direktvergabe: Elektroinstallationsarbeiten für den Umbau des Museums der Stadtgemeinde Kitzbühel

Aktuelle Bekanntmachungen von Vergabeverfahren des Landes Tirol finden Sie unter
<https://tirol.vergabeportal.at/List>

Nr. 517 • Amt der Tiroler Landesregierung

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Beim Amt der Tiroler Landesregierung sind derzeit folgende Stellen ausgeschrieben:

- **Sonderschulinternat Kramsach;** Sozialer Fachdienst (Logopädin / Logopäde), 10 Wochenstunden, Mindestentgelt € 634,20 brutto/Monat, Bewerbungsfrist 31. Mai 2019 (GZ.: OrgP-70/2019/70).
- **Abteilung Öffentlichkeitsarbeit;** Technische/Naturwissenschaftliche Fachbearbeitung (Grafikerin/Grafiker), 40 Wochenstunden, Mindestentgelt € 2.881,60 brutto/Monat, Bewerbungsfrist 31. Mai 2019 (GZ.: OrgP-70/2019/66).
- **Bezirkshauptmannschaft Landeck;** Referat Familie & Soziales; Sprengelsozialarbeiterin/ Sprengelsozialarbeiter, 40 Wochenstunden, Mindestentgelt € 2.701,70 brutto/Monat, Bewerbungsfrist 31. Mai 2019 (GZ.: OrgP-70/2019/62).

• Offene Lehrstellen:

Berufsjäger/in: Landesjagd Pitztal;

Straßenerhaltungsfachmann/frau: Zirl;

Archiv-, Bibliotheks- und Informationsassistent/in: Innsbruck;

Geoinformatiker/in: Innsbruck; (Tätigkeitsbereiche laut Berufsbild);

Vermessungstechniker/in: Einsatzgebiet Tiroler Oberland; Dienort: Innsbruck.

Lehrzeitbeginn ist der 26. Juli 2019. Der genaue Aufgabebereich richtet sich nach dem jeweiligen Berufsbild (https://www.wko.at/service/bildung-lehre/Liste_Lehrberufe_A-Z.html)

Bewerbungen sind beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Organisation und Personal, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, unter der entsprechenden Geschäftszahl einzubringen.

Ausführliche Informationen zu der Stellenausschreibung sind im Internet unter www.tirol.gv.at/stellenausschreibungen zu finden.

Bei Fragen stehen die MitarbeiterInnen der Abteilung Organisation und Personal, unter der Telefonnummer 0512/508-2222, zur Verfügung.

Innsbruck, 16. Mai 2019

Für die Landesregierung: Dr. Pezzei

Nr. 518 • Amt der Tiroler Landesregierung • RoBau-4-358/2/14-2019

VERORDNUNG

der Landesregierung vom 6. Mai 2019, mit der in der Gemeinde Thaur und in der Stadtgemeinde Hall i.T. ein Umlegungsverfahren eingeleitet wird (Umlegungsverfahren „Gewerbegebiet-Römerweg“)

Aufgrund des § 78 Abs. 5, 6 und 7 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016, LGBl. Nr. 101 i. d. F. LGBl. Nr. 144/2018, wird nach Anhörung der Gemeinde Thaur und der Stadtgemeinde Hall i.T. verordnet:

§ 1

Einleitung

Für das im § 2 umschriebene Gebiet in der Gemeinde Thaur und in der Stadtgemeinde Hall i.T. wird ein Umlegungsverfahren eingeleitet (Umlegungsverfahren „Gewerbegebiet-Römerweg“).

§ 2

Umlegungsgebiet

Umlegungsgebiet sind die in der Anlage zu dieser Verordnung dargestellten und nachfolgend genannten Grundstücke bzw. Grundstücksteile in der KG 81015 Thaur I und 81021 Heiligkreuz II, Bezirksgericht Hall

81015 Thaur I: EZ 105 – Gst. 1880, EZ 835 – Gste. 1877, 1878, 1879, EZ 2638 – Gst. 1873.

81021 Heiligkreuz II: EZ 23 – Gst. 35, EZ 28 – Gst. 40, EZ 43 – Gst. 73 Teilfläche, 82.

§ 3

Außerbücherliche Rechte

Außerbücherliche Rechte an den umzulegenden Grundstücken können von den Berechtigten längstens bis 19. Juni 2019 bei der Umlegungsbehörde geltend gemacht werden. Rechte, die nicht innerhalb dieser Frist geltend gemacht werden, sind im weiteren Verfahren nur zu berücksichtigen, wenn die Erreichung des Zweckes des Umlegungsverfahrens dadurch nicht unmöglich gemacht oder wesentlich erschwert wird.

§ 4

Inkrafttreten

(1) Diese Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

(2) Diese Verordnung wird überdies durch Anschlag an der Amtstafel der Gemeinde Thaur und der Stadtgemeinde Hall i.T. sowie auf der Internetseite des Landes Tirol während zweier Wochen bekannt gemacht.

Für die Landesregierung:

Landesrat Mag. Tratter

Anlage (siehe Seite 224)

Nr. 519 • Bezirkshauptmannschaft Reutte • IIb-JA.AP-18/6-2019

VERORDNUNG

über nähere Bestimmungen bei der Vorlagepflicht für erlegtes weibliches Rotwild und Kälber

§ 1

Die Bezirkshauptmannschaft Reutte als Jagdbehörde I. Instanz verordnet gemäß § 38 Abs. 3 Tiroler Jagdgesetz 2004, LGBl.Nr. 41/2004, zuletzt geändert durch LGBl.Nr. 144/2018 (kurz: TJG 2004), nähere Bestimmungen über die Art der Vorlage von erlegten weiblichen Stücken sowie Kälbern des Rotwildes, die Kennzeichnung der Wildstücke sowie die Führung der fortlaufenden Aufzeichnungen der Vorlage (Vorlageliste) und deren Übermittlung an den Hegemeister.

§ 2

Die Vorlage des erlegten weiblichen Rotwildes samt Kälbern hat im grünen/frischen Zustand als Ganzes (Wildbret mit allen Bestandteilen samt Haupt) für die im § 3 Abs. 1 angeführten Jagdgebiete und bei den unter § 3 Abs. 2 genannten fachlich befähigten Personen zu erfolgen.

§ 3

(1) Jagdgebiete:

a) Hegebezirk Zwischentoren (Hegemeister Hansjörg Ragg): GJ Biberwier, GJ Ehrwald-Obere, GJ Ehrwald-Untere, EJ Schrofren, EJ Liegerle, EJ Häselgehr-Lermoos, EJ Schober, EJ Schöberle, GJ Lermoos, EJ Untergarten, GJ Bichlbach, GJ Berwang III, GJ Berwang I;

b) Hegebezirk Plansee (Hegemeister Peter Schlichtherle): GJ Heiterwang, GJ Breitenwang, EJ Neuweid-ÖBf, EJ Ammerwald-ÖBf, GJ Reutte-Untere, GJ Pflach, GJ Pinswang;

c) Hegebezirk Unterlech I (Hegemeister Franz Scheidle): EJ Gröben-ÖBf, EJ Mitteregg, EJ Brand, GJ Berwang II, GJ Reutte-Obere, EJ Klausenwald, EJ Raazwald, GJ Ehenbichl, EJ Klausenwald-ÖBf, EJ Rauchälpele-ÖBf, GJ Forchach, EJ Hochstanzer Älpele, GJ Schwarzwasser, EJ Kastenalpe, EJ Schwarzwasser-ÖBf, EJ Krottenwald-ÖBf;

d) Hegebezirk Unterlech II (Hegemeister Manfred Hammerle): EJ Vils-Teil: Ost, EJ Vils-Teil: West, EJ Seben, EJ Reichenbach-ÖBf, EJ Salober-ÖBf, GJ Musau, EJ Füssener Älpele, EJ Oberletzen, GJ Wängle, GJ Lechaschau, GJ Höfen;

e) Hegebezirk Lechtal II (Hegemeister Sieghard Köck): GJ Stanzach, EJ Fallerschein, EJ Stanzach-ÖBf, EJ Namlos, EJ Kelmen, EJ Dreimais-ÖBf, GJ Vorderhornbach, GJ Hinterhornbach 1, GJ Hinterhornbach 2, EJ March-Schönegg, EJ Petersberg, EJ Jochbach-Kanz, EJ Hinterhornbach ÖBf, EJ Jochbachtal-ÖBf, GJ Elmen-Martinau, GJ Pfafflar, EJ Unsinner-ÖBf, GJ Häselgehr-Teil: Untere, GJ Gramais, EJ Gramais-ÖBf;

f) Hegebezirk Lechtal Mitte (Hegemeister Daniel Mark): GJ Häselgehr-Teil: Obere;

g) Hegebezirk Tannheimertal (Hegemeister Gerold Mattersberger): GJ Weißenbach, EJ Birkental, EJ Rauth, GJ Nesselwängle, EJ Gaicht, EJ Schneetal, EJ Gräner Ödenalpe, EJ Nesselwängler Ödenalpe, EJ Haldensee, EJ Strinde, GJ Grän, EJ Enge, GJ Tannheim – Teil: Vilsalpe, GJ Tannheim – Teil: Höfersee, GJ Tannheim – Teil: Einstein, EJ Gappenfeld, EJ Vilsalpe, EJ Roßalpe, GJ Zöblen, GJ Schattwald, EJ Stuiben, EJ Pfronten, GJ Jungholz.

Für den Hegebezirk Lechtal Mitte (ohne GJ Häselgehr – Teil Obere) und den Hegebezirk Lechtal I gilt die Vorlageverpflichtung laut der Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Reutte nach dem Tierseuchengesetz.

(2) Fachlich befähigte Personen:

a) Hegebezirk Zwischentoren (Hegemeister Hansjörg Ragg): GJ Biberwier: WA Walter Lenauer, Mühlsteig 3, 6633 Biberwier. Ersatz: Engelbert Luttinger, Sageweg 3, 6633 Biberwier;

GJ Ehrwald-Obere, GJ Ehrwald-Untere, EJ Schrofren: WA Georg Kaufmann, Bahnhof-Umgebung 4, 6632 Ehrwald; Ersatz: Markus Köck, Martinsplatz 23, 6632 Ehrwald;

EJ Liegerle, EJ Häselgehr-Lermoos, EJ Schober, EJ Schöberle, GJ Lermoos, EJ Untergarten: WA Johannes Lagg, Innsbruckerstraße 28, 6631 Lermoos; Ersatz: Friedrich Hofherr, Oberdorf 8, 6631 Lermoos;

GJ Bichlbach: WA Robert Pahle, Kirchhof 27, 6621 Bichlbach; Ersatz: Förster Wolfgang Thaler, Wengle 17, 6621 Bichlbach;

GJ Berwang III, GJ Berwang I: WA Markus Singer, Brand 19, 6622 Berwang; Ersatz: Wolfgang Thaler, Wengle 17, 6621 Bichlbach;

Hegebezirk Plansee (Hegemeister Peter Schlichtherle): GJ Heiterwang: WA Rainer Pahle, Oberdorf 29, 6611 Heiterwang; Ersatz: Georg Pahle, Oberdorf 33, 6611 Heiterwang;

GJ Breitenwang, EJ Neuweid-Öbf, EJ Ammerwald-Öbf: WA Markus Rudigier, Kaiser-Lothar-Straße 47, 6600 Breitenwang; Ersatz: WA Thomas Mutschlechner, Kög 41a, 6600 Reutte;

GJ Reutte-Untere: WA Thomas Mutschlechner, Kög 41a, 6600 Reutte; Ersatz: WA Markus Rudigier, Kaiser-Lothar-Straße 47, 6600 Breitenwang;

GJ Pflach, GJ Pinswang: WA Simon Friedle, Knappenweg 8, 6600 Pflach; Ersatz: Josef Müller, Unterpinswang 56, 6600 Pinswang;

b) Hegebezirk Unterlech I (Hegemeister Franz Scheidle): EJ Gröben-Öbf, EJ Mitteregg, GJ Berwang II: WA Markus Singer, Brand 19, 6622 Berwang; Ersatz: Wolfgang Thaler, Wengle 17, 6621 Bichlbach;

EJ Brand: Wolfgang Thaler, Wengle 17, 6621 Bichlbach;

GJ Reutte-Obere, EJ Klausenwald, EJ Raazwald, GJ Ehenbichl, EJ Klausenwald-Öbf, EJ Rauchälpele-Öbf: WA Paul Meier, Oberried 25, 6600 Ehenbichl; Ersatz: WA Thomas Mutschlechner, Kög 41a, 6600 Reutte;

GJ Forchach, EJ Hochstanzer Älpele: Killian Roskopf, Kreckelmoosstraße 52/C02, 6600 Breitenwang; Ersatz: Klaus Fürutter, 6672 Forchach Nr. 33;

GJ Schwarzwasser, EJ Kastenalpe, EJ Schwarzwasser-Öbf, EJ Krottenwald-Öbf: WA Erich Sprenger, Lechtalerstraße 47, 6600 Lechaschau; Ersatz: Heinrich Gstrein, Österreichische Bundesforste AG, 6060 Hall in Tirol;

c) Hegebezirk Unterlech II (Hegemeister Manfred Hammerle): EJ Vils: Teil: Ost, EJ Vils: Teil: West, EJ Seben, EJ Salober-Öbf: WA Peter Huter, Obweg 19, 6682 Vils; Ersatz: Burghard Gschwend, Freiherr von Rost – Weg 2, 6682 Vils;

EJ Reichenbach-Öbf: WA Peter Huter, Obweg 19, 6682 Vils; Ersatz: Burghard Gschwend, Freiherr von Rost – Weg 2, 6682 Vils;

GJ Musau, EJ Füssener Alpe: WA Johann Triendl, Obweg 6, 6682 Vils; Ersatz: Christoph Wachter, Platte 72, 6600 Musau;

EJ Oberletzen: WA Christian Singer, Niederwängle 1, 6600 Wängle; Ersatz: WA Simon Friedle, Knappenweg 8, 6600 Pflach;

GJ Wängle, GJ Lechaschau: WA Christian Singer, Niederwängle 1, 6600 Wängle; Ersatz: WA Erich Sprenger, Lechtalerstraße 47, 6600 Lechaschau;

GJ Höfen: WA Erich Sprenger, Lechtalerstraße 47, 6600 Lechaschau; Ersatz: WA Christian Singer, Niederwängle 1, 6610 Wängle;

d) Hegebezirk Lechtal II (Hegemeister Sieghard Köck): GJ Stanzach, EJ Fallerschein, EJ Stanzach-Öbf: WA Günther Ennemoser, Blockau 1, 6642 Stanzach; Ersatz: Thomas Sonnweber, 6642 Stanzach 38;

EJ Namlos, EJ Dreimais-Öbf: WA Walter Zobl, Kelmen 15, 6623 Namlos; Ersatz: Lechleitner Paul, Kelmen 1, 6623 Namlos;

EJ Kelmen: Bgm. Stv. Johann Georg Schrötter, Haus Nr. 11, 6623 Namlos; Ersatz: Artur Gräßle, Haus Nr. 20, 6623 Namlos;

GJ Vorderhornbach: WAMarkus Schönherr, Dr. Robert Thyll Straße 30, Top 8, 6600 Reutte; Ersatz: Reinhard Lechleitner, 6645 Vorderhornbach Nr. 11, Bürgermeister Gottfried Ginther, 6645 Vorderhornbach Nr. 60;

GJ Hinterhornbach I, GJ Hinterhornbach II, EJ March-Schönegg, EJ Petersberg, EJ Jochbach-Kanz, EJ Hinterhornbach-

Öbf, EJ Jochbachtal-Öbf: WA Franz-Josef Kärle, 6646 Hinterhornbach Nr. 6; Ersatz: Zehetner Florian, Haus Nr. 11, 6646 Hinterhornbach;

GJ Elmen-Martinau, EJ Unsinner-Öbf: WA Werner Köck, 6644 Elmen Nr. 36; Ersatz: Elmar Mair, Klimm 6, 6644 Elmen; GJ Pfafflar: WA Klaus Friedl, Boden 22, 6647 Pfafflar; Ersatz: Helmut Kathrein, Bschlabs 60, 6647 Pfafflar;

GJ Häselgehr: Teil: Untere: WA Florian Perle, 6651 Häselgehr Nr. 190; Ersatz: Egon Drexel, 6651 Häselgehr Nr. 86;

GJ Gramais, EJ Gramais-Öbf: WA Bernhard Scheidle, 6650 Gramais Nr. 10; Ersatz: Adolf Scheidle, Haus Nr. 10a, 6650 Gramais;

e) Hegebezirk Lechtal Mitte (Hegemeister Daniel Mark): GJ Häselgehr: Teil: Obere: WA Florian Perle, Haus Nr. 190, 6651 Häselgehr; Ersatz: Egon Drexel, 6651 Häselgehr Nr. 86;

f) Hegebezirk Tannheimertal (Hegemeister Thomas Tschiderer): GJ Weißenbach, EJ Birkental: WA Florian Wilhelm, Bichlgasse 3, 6671 Weißenbach; Ersatz: Karl Scheiber, Gaicht 1, 6671 Weißenbach;

EJ Rauth, EJ Gaicht, EJ Schneetal, GJ Nesselwängle, EJ Gräner Ödenalpe, EJ Nesselwängler Ödenalpe: WA Andreas Alber, Dürrenhof 7, 6671 Weißenbach; Ersatz: WA Andreas Walter, Gaicht 6, 6671 Weißenbach;

EJ Haldensee, EJ Strinde, GJ Grän, EJ Enge: WA Michael Scheidle, Angerweg 8, 6673 Grän; Ersatz: Gebhard Schädle, Kirchplatz 2, 6673 Grän;

GJ Tannheim – Teil: Vilsalpe, GJ Tannheim – Teil: Höfersee, GJ Tannheim – Teil: Einstein, EJ Vilsalpe, EJ Gappenfeld, EJ Roßalpe: WA Norbert Schöll, Bogen 3, 6675 Tannheim; Ersatz: Florian Rief, Oberhöfen 24/1, 6675 Tannheim;

GJ Zöblen, GJ Schattwald, EJ Stuiben: WA Thomas Schedle, Kappl 10, 6677 Schattwald; Ersatz: Roland Tannheimer, 6677 Schattwald Nr. 18;

EJ Pfronten: WA Thomas Schedle, Kappl 10, 6677 Schattwald; Ersatz: WA Peter Huter, Obweg 6, 6682 Vils;

GJ Jungholz: WA Bernhard Sprenger, 6691 Jungholz Nr. 12, Ersatz: Toni Sprenger, 6691 Jungholz Nr. 12.

§ 4

Die vorgelegten Stücke sind von den im § 3 Abs. 2 genannten fachlich befähigten Personen durch Markieren (Abschneiden des rechten Lauschers) zu kennzeichnen. Den Vorlagepersonen muss die Möglichkeit der Überprüfung der Erlegungsstelle eingeräumt und diese örtlich nachgewiesen werden. Die fachlich befähigten Personen haben weiters die beschauten Stücke in einer dafür vorgesehenen Liste (im Falle einer Abschussmeldung in Papierform mit der Nummer dieser Abschussmeldung) einzutragen. Diese Aufzeichnungen sind

a) von jenen Jagdausübungsberechtigten, welche die Abschussmeldungen über die Jagd- und Fischereianwendung Tirol (JAFAT) erfassen: **Monatlich** dem zuständigen Hegemeister zur Kontrolle zu übermitteln.

b) von jenen Jagdausübungsberechtigten, welche die Abschussmeldungen in Papierform erfassen: **Monatlich** an die Bezirkshauptmannschaft Reutte zur Kontrolle zu übermitteln.

Im Einvernehmen mit dem jeweiligen Jagdausübungsberechtigten kann die Übermittlung der Kontrolllisten auch von einer fachlich befähigten Vorlageperson erfolgen.

In begründeten Ausnahmefällen kann der Jagdausübungsberechtigte eines Jagdrevieres außerhalb seiner Wohnsitzgemeinde die Vorlage bei der fachlich befähigten Person seiner Wohnsitzgemeinde vornehmen.

§ 5

Zuwiderhandlungen gegen diese Verordnung stellen eine Verwaltungsübertretung gemäß § 70 Abs. 1 Z. 15 Tiroler Jagdgesetz 2004 dar und sind mit einer Geldstrafe von bis zu € 6.000,- zu bestrafen.

§ 6

Diese Verordnung wird durch Anschlag an der Amtstafel der Bezirkshauptmannschaft Reutte kundgemacht. Sie tritt mit Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

Reutte, 13. Mai 2019

Die Bezirkshauptfrau: Mag. Rumpf

Nr. 520 • Bezirkshauptmannschaft Reutte • *IIb-JA.AP-18/7-2019*

**VERORDNUNG
über die Vorlagepflicht für
erlegtes weibliches Rehwild/Kitze**

§ 1

Die Bezirkshauptmannschaft Reutte als Jagdbehörde I. Instanz verordnet gemäß § 38 Abs. 4 Tiroler Jagdgesetz 2004, LGBl.Nr. 41/2004, zuletzt geändert durch LGBl.Nr. 144/2018 (kurz: TJG 2004), nach Anhören des Bezirksjagdbeirates, die Vorlage (Grünvorlage) von erlegtem weiblichem Rehwild und Kitzen in allen Jagdgebieten des Bezirkes Reutte sowie nähere Bestimmungen über die Art der Vorlage, die Kennzeichnung der Wildstücke sowie die Führung der fortlaufenden Aufzeichnungen der Vorlage (Vorlageliste) und deren Übermittlung an den Hegemeister.

§ 2

Die Vorlage von erlegtem weiblichem Rehwild und Kitzen hat unverzüglich nach dem Erlegen im grünen/frischen Zustand als Ganzes (Wildbret mit allen Bestandteilen samt Haupt) zu erfolgen. Die Vorlage hat bei den unter § 3 genannten fachlich befähigten Personen zu erfolgen.

§ 3**Fachlich befähigte Personen:**

a) Hegebezirk Zwischentoren (Hegemeister Hansjörg Ragg): GJ Biberwier: WA Walter Lenauer, Mühlsteig 3, 6633 Biberwier; Ersatz: Engelbert Luttinger, Sageweg 3, 6633 Biberwier;

GJ Ehrwald-Obere, GJ Ehrwald-Untere, EJ Schrofen: WA Georg Kaufmann, Bahnhof-Umgebung 4, 6632 Ehrwald; Ersatz: Markus Köck, Martinsplatz 23, 6632 Ehrwald;

EJ Liegerle, EJ Häselgehr-Lermoos, EJ Schober, EJ Schöberle, GJ Lermoos, EJ Untergarten: WA Johannes Lagg, Innsbruckerstraße 28, 6631 Lermoos; Ersatz: Friedrich Hofherr, Oberdorf 8, 6631 Lermoos;

GJ Bichlbach: WA Robert Pahle, Kirchhof 27, 6621 Bichlbach; Ersatz: Wolfgang Thaler, Wengle 17, 6621 Bichlbach;

GJ Berwang III, GJ Berwang I: WA Markus Singer, Brand 19, 6622 Berwang; Ersatz: Wolfgang Thaler, Wengle 17, 6621 Bichlbach;

b) Hegebezirk Plansee (Hegemeister Peter Schlichterle): GJ Heiterwang: WA Rainer Pahle, Oberdorf 29, 6611 Heiterwang; Ersatz: Georg Pahle, Oberdorf 33, 6611 Heiterwang;

GJ Breitenwang, EJ Neuweid-Öbf, EJ Ammerwald-Öbf: WA Markus Rudigier, Kaiser-Lothar-Straße 47, 6600 Breitenwang; Ersatz: WA Thomas Mutschlechner, Kög 41a, 6600 Reutte;

GJ Reutte-Untere: WA Thomas Mutschlechner, Kög 41a, 6600 Reutte; Ersatz: WA Markus Rudigier, Kaiser-Lothar-Straße 47, 6600 Breitenwang;

GJ Pflach, GJ Pinswang: WA Simon Friedle, Knappenweg 8, 6600 Pflach; Ersatz: Josef Müller, Unterpinswang 56, 6600 Pinswang;

c) Hegebezirk Unterlech I (Hegemeister Franz Scheidle): EJ Gröben-Öbf, EJ Mitteregg, GJ Berwang II: WA Markus Singer, Brand 19, 6622 Berwang; Ersatz: Wolfgang Thaler, Wengle 17, 6621 Bichlbach;

EJ Brand: Wolfgang Thaler, Wengle 17, 6621 Bichlbach;

GJ Reutte-Obere, EJ Klausenwald, EJ Raazwald, GJ Ehenbichl, EJ Klausenwald-Öbf, EJ Rauchälpele-Öbf: WA Paul Meier, Oberried 25, 6600 Ehenbichl; Ersatz: WA Thomas Mutschlechner, Kög 41a, 6600 Reutte;

GJ Forchach, EJ Hochstanzer Älpele: Killian Rosskopf, Kreckelmoosstraße 52/C02, 6600 Breitenwang; Ersatz: Klaus Furrutter, 6672 Forchach Nr. 33;

GJ Schwarzwasser, EJ Kastenalpe, EJ Schwarzwasser-Öbf, EJ Krottenwald-Öbf: WA Erich Sprenger, Lechtalerstraße 47, 6600 Lechaschau; Ersatz: Heinrich Gstrein, Österreichische Bundesforste AG, 6060 Hall in Tirol;

d) Hegebezirk Unterlech II (Hegemeister Manfred Hammerle): EJ Vils: Teil: Ost, EJ Vils: Teil: West, EJ Seben, EJ Salober-Öbf: WA Peter Huter, Obweg 19, 6682 Vils; Ersatz: Burghard Gschwend, Freiherr von Rost – Weg 2, 6682 Vils;

EJ Reichenbach-Öbf: WA Peter Huter, Obweg 19, 6682 Vils; Ersatz: Burghard Gschwend, Freiherr von Rost – Weg 2, 6682 Vils;

GJ Musau, EJ Füssener Alpe: WA Johann Triendl, Obweg 6, 6682 Vils; Ersatz: Christoph Wachter, Platte 72, 6600 Musau;

EJ Oberletzen: WA Christian Singer, Niederwängle 1, 6600 Wängle; Ersatz: WA Simon Friedle, Knappenweg 8, 6600 Pflach;

GJ Wängle, GJ Lechaschau: WA Christian Singer, Niederwängle 1, 6600 Wängle; Ersatz: WA Erich Sprenger, Lechtalerstraße 47, 6600 Lechaschau;

GJ Höfen: WA Erich Sprenger, Lechtalerstraße 47, 6600 Lechaschau; Ersatz: WA Christian Singer, Niederwängle 1, 6610 Wängle;

e) Hegebezirk Lechtal I (Hegemeister Walter Walch): GJ Holzgau, EJ Vordere Sulzlalpe, EJ Roßgumpen, EJ Schwarzmilz, EJ Schochenalpe, EJ Äußerer Aufschlag: WA Peter Huber, Haus Nr. 24a, 6654 Holzgau; Ersatz: Christoph Knitel, 6654 Holzgau 90;

GJ Steeg-Bockbach, EJ Schafbergalpe, EJ Steeg, GJ Steeg-Obere, EJ Lechleitnersberg, EJ Wildebene, EJ Krabach, EJ Hochalpe: WA Martin Lorenz, Hägerau 12, 6655 Steeg; Ersatz: Bgm. Günther Walch, 6655 Steeg 19;

GJ Kaisers, EJ Fallesin-Öbf, EJ Alpe Kaisers, EJ Mahdberg, EJ Schafberg, EJ Almejur, EJ Almejur-Öbf, EJ Erlach: WA Stefan Köll, Haus Nr. 25, 6655 Kaisers; Ersatz: Bgm. Norbert Lorenz, Haus Nr. 13, 6655 Kaisers;

Für den **gesamten Hegebezirk Lechtal I** bei zeitlicher Überschneidung mit einer Rotwilduntersuchung: Die zuständige Veterinärbehörde bzw. deren Vertretung.

f) Hegebezirk Lechtal II (Hegemeister Sieghard Köck): GJ Stanzach, EJ Fallerschein, EJ Stanzach-Öbf: WA Günther Ennemoser, Blockau 1, 6642 Stanzach; Ersatz: Thomas Sonnweber, 6642 Stanzach 38;

EJ Namlos, EJ Dreimais-Öbf: WA Walter Zobl, Kelmen 15, 6623 Namlos; Ersatz: Lechleitner Paul, Kelmen 1, 6623 Namlos

EJ Kelmen: Bgm. Stv. Johann Georg Schrötter, Haus Nr. 11, 6623 Namlos; Ersatz: Artur Gräßle, Haus Nr. 20, 6623 Namlos;

GJ Vorderhornbach: WA Markus Schönherr, Dr. Robert Thyll Straße 30, Top 8, 6600 Reutte; Ersatz: Reinhard Lechleitner, 6645 Vorderhornbach Nr. 11, Bürgermeister Gottfried Ginther, 6645 Vorderhornbach Nr. 60;

GJ Hinterhornbach I, GJ Hinterhornbach II, EJ March-Schönegg, EJ Petersberg, EJ Jochbach-Kanz, EJ Hinterhornbach-Öbf, EJ Jochbachtal-Öbf: WA Franz-Josef Kärle, 6646 Hinterhornbach Nr. 6; Ersatz: Zehetner Florian, Haus Nr. 11, 6646 Hinterhornbach;

GJ Elmen-Martinau, EJ Unsinner-Öbf: WA Werner Köck, 6644 Elmen Nr. 36; Ersatz: Elmar Mair, Klimm 6, 6644 Elmen;

GJ Pfafflar: WA Klaus Friedl, Boden 22, 6647 Pfafflar; Ersatz: Helmut Kathrein, Bsclabs 60, 6647 Pfafflar;

GJ Häselgehr: Teil: Untere: WA Florian Perle, 6651 Häselgehr Nr. 190; Ersatz: Egon Drexel, 6651 Häselgehr Nr. 86;

GJ Gramais, EJ Gramais-Öbf: WA Bernhard Scheidle, 6650 Gramais Nr. 10; Ersatz: Adolf Scheidle, Haus Nr. 10a, 6650 Gramais;

g) Hegebezirk Lechtal Mitte (Hegemeister Daniel Mark): GJ Elbigenalp, EJ Elbigenalp-Köglen, EJ Unterbach-Grünau: WA Hubert Wasle, Untergiblen 9, 6652 Elbigenalp; Ersatz: Wolfgang Schlux, Haus Nr. 72, 6652 Elbigenalp;

GJ Häselgehr: Teil: Obere: WA Florian Perle, Haus Nr. 190, 6651 Häselgehr; Ersatz: Egon Drexel, 6651 Häselgehr Nr. 86;

GJ Bach, EJ Alperschon 2/3: WA Thomas Lutz, Oberbach 32, 6653 Bach; Ersatz: Werner Kerber, Bichl 83, 6653 Bach;

EJ Hochwald, EJ Alperschon-Grins, EJ Alperschon-Bach: WA Thomas Lutz, Oberbach 32, 6653 Bach; Ersatz: Werner Kerber, Bichl 83, 6653 Bach;

Für den **gesamten Hegebezirk Lechtal Mitte** bei zeitlicher Überschneidung mit einer Rotwilduntersuchung: Die jeweils zuständige Veterinärbehörde bzw. deren Vertretung.

h) Hegebezirk Tannheimertal (Hegemeister Gerold Mattersberger): GJ Weißenbach, EJ Birkental: WA Florian Wilhelm, Bichlgasse 3, 6671 Weißenbach; Ersatz: Karl Scheiber, Gaicht 1, 6671 Weißenbach;

EJ Rauth, EJ Gaicht, EJ Schneetal, GJ Nesselwängle, EJ Gräner Ödenalpe, EJ Nesselwängler Ödenalpe: WA Andreas Alber, Dürrenhof 7, 6671 Weißenbach, Ersatz: WA Andreas Walter, Gaicht 6, 6671 Weißenbach;

EJ Haldensee, EJ Strinde, GJ Grän, EJ Enge: WA Michael Scheidle, Angerweg 8, 6673 Grän; Ersatz: Gebhard Schädle, Kirchplatz 2, 6673 Grän

GJ Tannheim – Teil: Vilsalpsee, GJ Tannheim – Teil: Höfersee, GJ Tannheim – Teil: Einstein, EJ Vilsalpe, EJ Gappenfeld, EJ Roßalpe: WA Norbert Schöll, Bogen 3, 6675 Tannheim; Ersatz: Florian Rief, Oberhöfen 24/1, 6675 Tannheim;

GJ Zöblen, GJ Schattwald, EJ Stuiben: WA Thomas Schedle, Kappl 10, 6677 Schattwald; Ersatz: Roland Tannheimer, 6677 Schattwald Nr. 18;

EJ Pfronten: WA Thomas Schedle, Kappl 10, 6677 Schattwald; Ersatz: WA Peter Huter, Obweg 6, 6682 Vils;

GJ Jungholz: WA Bernhard Sprenger, 6691 Jungholz Nr. 12; Ersatz: Toni Sprenger, 6691 Jungholz Nr. 12.

§ 4

Die vorgelegten Stücke sind von den im § 3 genannten fachlich befähigten Personen durch Markieren (Kappen des rechten Lauschers) zu kennzeichnen. Den Vorlagepersonen muss die Möglichkeit der Überprüfung der Erlegungsstelle eingeräumt und diese örtlich nachgewiesen werden. Die fachlich befähigten Personen haben weiters die beschauten Stücke in einer dafür vorgesehenen Liste (im Falle einer Abschussmeldung in Papierform mit der Nummer dieser Abschussmeldung) einzutragen. Diese Aufzeichnungen sind

a) von jenen Jagdausübungsberechtigten, welche die Abschussmeldungen über die Jagd- und Fischereianwendung Tirol (JAFAT) erfassen: **Monatlich** dem zuständigen Hegemeister zur Kontrolle zu übermitteln.

b) von jenen Jagdausübungsberechtigten, welche die Abschussmeldungen in Papierform erfassen: **Monatlich** an die Bezirkshauptmannschaft Reutte zur Kontrolle zu übermitteln.

Im Einvernehmen mit dem jeweiligen Jagdausübungsberechtigten kann die Übermittlung der Kontrolllisten auch von einer fachlich befähigten Vorlageperson erfolgen.

In begründeten Ausnahmefällen kann der Jagdausübungsberechtigte eines Jagdrevieres außerhalb seiner Wohnsitzgemeinde die Vorlage bei der fachlich befähigten Person seiner Wohnsitzgemeinde vornehmen.

§ 5

Zu widerhandlungen gegen diese Verordnung stellen eine Verwaltungsübertretung gemäß § 70 Abs. 1 Z. 15 Tiroler Jagdgesetz 2004 dar und sind mit einer Geldstrafe von bis zu € 6.000,- zu bestrafen.

§ 6

Diese Verordnung wird durch Anschlag an der Amtstafel der Bezirkshauptmannschaft Reutte kundgemacht. Sie tritt mit Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

Reutte, 13. Mai 2019

Die Bezirkshauptfrau: Mag. Rumpf

Nr. 521 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gem-RA-3/311-2019

VERORDNUNG

des Amtes der Tiroler Landesregierung betreffend die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 Tiroler Veranstaltungsgesetz 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

jugendfrei

„Backstage Wiener Staatsoper“, (01:36:00 hh:mm:ss);

„Stan & Olli“, (01:39:00 hh:mm:ss);

frei ab dem vollendeten 8. Lebensjahr:

„Pokémon Meisterdetektiv Pikachu“, (01:44:46 hh:mm:ss);

frei ab dem vollendeten 14. Lebensjahr:

„Anything“, (01:33:22 hh:mm:ss);

„My Days of Mercy“, (01:47:58 hh:mm:ss);

„The Silence“, (01:30:40 hh:mm:ss).

Innsbruck, 13. Mai 2019

Für das Amt der Landesregierung: Mag. Salcher

Nr. 522 • Amt der Tiroler Landesregierung • Obereinigungskommission
• LWSJF- OEK-9/40-2019

KUNDMACHUNG

betreffend den Kollektivvertrag für Dienstnehmer bei agrartechnischen Maßnahmen

Gemäß § 53 Abs. 2 der Landarbeitsordnung 2000, LGBl. Nr. 27, zuletzt geändert mit Gesetz LGBl. 144/2018, wird verlautbart:

Zwischen der Landwirtschaftskammer Tirol und dem Tiroler Land- und Forstarbeiterbund wurde am 29. April 2019 ein Kollektivvertrag für die Dienstnehmer bei agrartechnischen Maßnahmen abgeschlossen.

Dieser Kollektivvertrag ist am 1. Mai 2019 in Kraft getreten.

Innsbruck, 15. Mai 2019

Für die Obereinigungskommission:

Der Vorsitzende: Dr. Wallnöfer

Nr. 523 • Bezirkshauptmannschaft Lienz • LZ-APO/BA-32/1-2019

KUNDMACHUNG

Übernahme/Errichtung einer ärztlichen Hausapotheke in der Gemeinde Abfaltersbach

Gemäß §§ 48 und 53 Apothekengesetz RGBI. Nr. 5/1907, zuletzt geändert mit BGBl. I Nr. 59/2018, betreffend die Übernahme/Errichtung einer ärztlichen Hausapotheke in Abfaltersbach:

Frau Dr. Mathilde Kraler, Ärztin für Allgemeinmedizin, 9904 Thurn, Dorf 59/1, hat bei der Bezirkshauptmannschaft Lienz die Bewilligung zur Haltung einer ärztlichen Hausapotheke gemäß § 29 Abs. 1 des Apothekengesetzes ab dem 1. Juli 2019 als Nachfolgerin des Herrn Dr. Herbert Steurer, Arzt für Allgemeinmedizin, in den Standorten in 9913 Abfaltersbach HNr. 147 bzw. 9913 Abfaltersbach HNr. 20 (die Ordination samt Hausapotheke soll in einigen Monaten – nach Fertigstellung der neuen Ordinationsräumlichkeiten - ca. 130 m in Richtung Südosten nach 9913 Abfaltersbach HNr. 20 verlegt werden) angesucht.

Die Inhaber öffentlicher Apotheken sowie gemäß § 29 Abs. 3 und 4 Apothekengesetz betroffene Ärzte, welche den Bedarf an der Hausapotheke als nicht gegeben erachten, haben etwaige Einsprüche gegen die Errichtung (Übernahme) der ärztlichen Hausapotheke in Abfaltersbach innerhalb längstens sechs Wochen, vom Tage der Verlautbarung im Boten für Tirol an gerechnet, bei der Bezirkshauptmannschaft Lienz geltend zu machen. Später einlangende Einsprüche werden nicht mehr in Betracht gezogen.

Lienz, 13. Mai 2019

Für die Bezirkshauptfrau: Dr. Lamp

Nr. 524 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

FREIWILLIGE BEKANNTMACHUNG

Nicht dem BVerG unterworfen

Speicherkraftwerk Kühtai – Baumeisterarbeiten Hauptlos

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG.

Auftragsbezeichnung: Speicherkraftwerk Kühtai - Baumeisterarbeiten Hauptbaulos.

Beschreibung: Freiwillige Bekanntmachung.

Der Auftraggeber unterliegt für ggstl. Beschaffung nicht dem Bundesvergabegesetz und unterliegt somit nicht der Bekanntmachungspflicht. Die Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes finden keine Anwendung.

Baumeisterarbeiten für die Errichtung des Speicherkraftwerks Kühtai, im Groben bestehend aus:

- Beileitungstollen inkl. Fensterstollen,
- Triebwasserweg,
- Kavernenkraftwerk,
- Staudamm und Speicher,
- zwei Wasserfassungen.

Erfüllungsort: Längental, A-6183 Kühtai, Österreich.

Erfüllungszeitraum: 04/2021 bis 2026.

Abgabedatum: 15. Juli 2019, 10 Uhr.

CPV-Codes: 45251120-8, 45221247-5, 45247210-5.

Projektnummer: 2019-10090.

Auskünfte und Unterlagen: <https://tiwag.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=177>

Innsbruck, 10. Mai 2019

Nr. 525 • Tirol Kliniken GmbH

OFFENES VERFAHREN

im Oberschwellerbereich gemäß BVerG

Tischlerarbeiten Möblierung Patientenzimmer

Art des Auftrags: Bauleistung.

Auftraggeber: Tirol Kliniken GmbH - Bau und Technik.

Auftragsbezeichnung: Tischlerarbeiten Möblierung Patientenzimmer.

Beschreibung: LKH Hall in Tirol Neubau Haus 14 Tischlerarbeiten für die Patientenzimmer.

Erfüllungsort: Hall in Tirol.

Erfüllungszeitraum: Herbst 2019.

Abgabedatum: 12. Juni 2019, 12 Uhr.

CPV-Codes: 45421000-4.

Projektnummer: Landeskrankenhaus Hall in Tirol, Haus 14 Neubau Bettenhaus.

Auskünfte und Unterlagen: <https://tirol-kliniken.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=166>

Innsbruck, 13. Mai 2019

Nr. 526 • Tirol Kliniken GmbH

OFFENES VERFAHREN

im Oberschwellerbereich gemäß BVerG

Tischlerarbeiten Möblierung sonstige Räume

Art des Auftrags: Bauleistung.

Auftraggeber: Tirol Kliniken GmbH - Bau und Technik.

Auftragsbezeichnung: Tischlerarbeiten Möblierung sonstige Räume.

Beschreibung: LKH Hall in Tirol Neubau Haus 14 Tischlerarbeiten für sonstige Räume.

Erfüllungsort: Hall in Tirol.

Erfüllungszeitraum: Herbst 2019.

Abgabedatum: 12. Juni 2019, 12 Uhr.

CPV-Codes: 45421000-4.

Projektnummer: Landeskrankenhaus Hall in Tirol, Haus 14 Neubau Bettenhaus.

Auskünfte und Unterlagen: <https://tirol-kliniken.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=167>

Innsbruck, 14. Mai 2019

Nr. 527 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH
vertreten durch Objekt & Facility Management Tirol

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung

Spenglerarbeiten

(GZI. IE77129-00003/OFM Tirol-0010/2019)

Natursteinarbeiten

(GZI. IE77129-00004/OFM Tirol-0010/2019)

Malerarbeiten

(GZI. IE77129-00005/OFM Tirol-0010/2019)

Ausschreibende Stelle: Bundesimmobiliengesellschaft mbH, 1020 Wien, Trabrennstraße 2c, vertreten durch Objekt & Facility Management Team Tirol, 6022 Innsbruck, Kapuziner-gasse 38.

Bauvorhaben: Sanierung Fassade, Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Theologische Fakultät 6020 Innsbruck, Karl Rahner-Pl. 1 + 3.

Teilangebote nicht zulässig.

Angebotsunterlagen: Die Unterlagen können über unsere Homepage (www.big.at/Projekte/Ausschreibungen) kostenlos heruntergeladen werden. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte von 8 Uhr bis 12 Uhr an die Bundesimmobiliengesellschaft m.b.H., Objekt & Facility Management Tirol, Frau Romana Zankl, Tel.: 050244-5713, E-Mail: romana.zankl@big.at.

Ende Angebotsfrist:

Spenglerarbeiten 12. Juni 2019, 10.30 Uhr.
Natursteinarbeiten 12. Juni 2019, 11.00 Uhr.
Malerarbeiten 12. Juni 2019, 11.30 Uhr.

Innsbruck, 16. Mai 2019

Für die Geschäftsführung:

Dipl.-Ing. Dr. Gerald Lobgesang Dr. Wolfgang Rauth

Nr. 528 • Stadtgemeinde Kitzbühel

DIREKTVERGABE

mit vorheriger Bekanntmachung
und anschl. Verhandlungen
gemäß § 47 BVergG 2018

Elektroinstallationsarbeiten

Auftraggeber: Stadtgemeinde Kitzbühel, Hinterstadt 20, 6370 Kitzbühel.

Bauvorhaben: Umbau Museum Kitzbühel, 2. Bauabschnitt 2019, 3. Bauabschnitt bis Ende 2020.

Art des Auftrages: Bauleistung.

Erfüllungsort: Kitzbühel.

Erfüllungszeitraum:

2. Bauabschnitt: Ende Juli 2019 bis Mitte Dezember 2019.

3. Bauabschnitt: Jänner 2020 bis Dezember 2020.

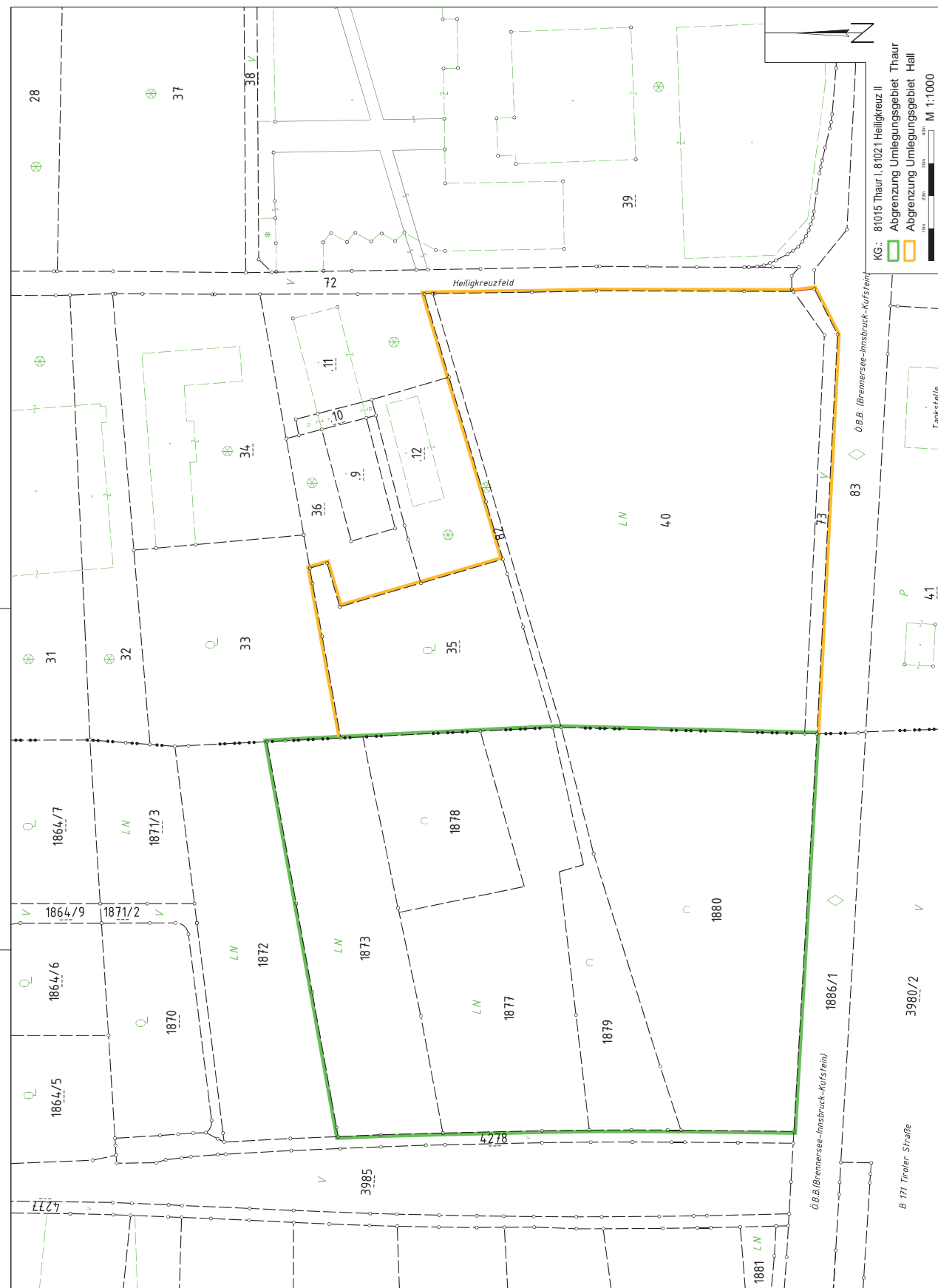
Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen können ab Mittwoch, den 22. Mai 2019 bis einschließlich Mittwoch, den 12. Juni 2019 im Ingenieurbüro Rendl Planungs GmbH, Jochbergerstraße 8, 6370 Kitzbühel office@rendl-plan.at digital angefordert werden.

Abgabeform und Abgabetermin: Die Angebote sind in einem geschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Umbau Museum Kitzbühel - Angebot Elektroinstallation“ **bis spätestens Freitag, den 14. Juni 2019, 10 Uhr**, im Stadtamt Kitzbühel, Stadtamtsdirektion, Hinterstadt 20, 6370 Kitzbühel abzugeben.

Teil- und Alternativangebote: nicht zulässig.

Kitzbühel, 17. Mai 2019

Anlage zur Verordnung der Landesregierung vom 6. Mai 2019, mit der in der Gemeinde Thaur und in der Stadtgemeinde Hall i.T. ein Umlegungsverfahren eingeleitet wird (Umlegungsverfahren „Gewerbegebiet-Römerweg“). (Seite 218, Nr. 518)



Erscheinungsort Innsbruck Verlagspostamt 6020 Innsbruck	Österreichische Post AG Info.Mail Entgelt bezahlt
--	--

DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck

Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.

Bezugsgebühr € 60,- jährlich.

Einschaltungen nach Tarif.

Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
Innsbruck, Neues Landhaus,

Tel. 0512/508-1972 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Redaktion: Innsbruck, Landhaus,

Tel. 0512/508-1976 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Internet: www.tirol.gv.at/bote

Druck: Eigendruck